

**Antwort der Verwaltung  
Nr.: 20213319**

**Status:** öffentlich  
**Datum:** 11.10.2021  
**Verfasser/in:** Frank Schorneck  
**Fachbereich:** Kunstmuseum

Bezeichnung der Vorlage:

Werbetafel Ecke Kortum-/Bergstraße am Kunstmuseum Bochum

Bezug:

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Ausschuss für Kultur und Tourismus am 8. September 2021 -  
Anfrage 20212890

**Beratungsfolge:**

Gremien:  
Ausschuss für Kultur und Tourismus

Sitzungstermin: 02.11.2021  
Zuständigkeit: Kenntnisnahme

**Wortlaut:**

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus am 8. September 2021 fragt die Fraktion DIE LINKE. an:

**Werbetafel Ecke Kortum-/Bergstraße am Kunstmuseum Bochum**

Zur Sitzung des Ausschusses für Kultur am 12.09.2019 wurden meine Anfrage und der daraus resultierende Antrag zur Entfernung einer Werbetafel der Firma Ströer wie folgt beantwortet:  
*„Die Platzierung der Skulptur erfolgte in Kenntnis und unter Berücksichtigung der von der Firma Ströer DSM betriebenen Werbetafel. Der Vertrag der Firma Ströer DSM mit der Stadt Bochum läuft zum 31.12.2020 aus, in einem neu zu verhandelnden Vertrag sollte auf die Werbetafel an diesem Ort verzichtet werden, das Referat für politische Gremien, Bürgerbeteiligung und Kommunikation wurde entsprechend informiert. Gleichwohl wird geprüft, ob eine frühere Entfernung der als störend empfundenen Werbetafel möglich ist. Dies sollte im Rahmen einer weiteren Attraktivierung des Platzes (Aufstellung von Bänken bzw. Sitzaufgaben im Rahmen des 1000 Bänke-Programms) erfolgen und bis zum 60jährigen Jubiläum des Kunstmuseum Anfang April 2020 umgesetzt werden.“*  
(Vorlage Nr. 20192268)

**Dazu frage ich an:**

1. Wurde der Vertrag mit der Firma Ströer wie in der Antwort angekündigt geändert?
2. Wenn nein, warum nicht?

3. Wann wird die Werbetafel von diesem Standort entfernt?

4. Warum wurde diese Maßnahme nicht wie angekündigt zum 60. Jubiläum des Kunstmuseums umgesetzt?

Die Verwaltung antwortet wie folgt:

Zu 1:

Ja, nach Auskunft des Referats für politische Gremien, Bürgerbeteiligung und Kommunikation wurde die Vereinbarung mit der Fa. DSM geändert, insgesamt sollten 49 Werbetafeln (CLP) ab Beginn 2021 abgebaut werden, darunter auch das CLP vor dem Kunstmuseum.

Zu 2.:

entfällt

Zu 3.:

Die Werbetafel wurde am 30. September abgebaut. Der Abbau wurde seit Februar 2021 mehrfach angemahnt, konnte nach Auskunft der Fa. DSM mangels Genehmigung / Terminfindung mit den Stadtwerken (Rückbau Stromanschluss) nicht eher durchgeführt werden.

Zu 4.:

Eine vorzeitige Änderung der Vereinbarung mit der Fa. DSM schon zum Jubiläumstermin des Kunstmuseums im April 2020 war nicht möglich, die Vereinbarung galt bis Ende 2020. Eine Attraktivierung des Platzes durch die Installation von Sitzauflagen konnte dagegen zum Jubiläumstermin umgesetzt werden.